

ORTHO
SYSTEMS

2000
2026

Jahre bewegt



Exzellenz in der Neuro-Orthopädie

Ihr Patient – Unser Beitrag

Auszug
aus dem
Katalog

Orthetik 14.0
gültig ab 01.07.2026

Funktionsübersicht HKAFO Hüftgelenke

Die teilbegrenzten Hüftgelenke sind bei einer schlaffen Läsion für den Läsionsbereich L-3 bis L-5 oder anderen Erkrankungen, die eine Hüftstabilisierung benötigen, geeignet. Wir unterscheiden in eine 1D-Bewegung (Flexion/Extension), in eine 2D-Bewegung mit Beckenrotation zur Schrittlängenerweiterung und in die 3D-Hüftgelenkvariante mit zusätzlicher Abduktion. Beim Modos erfolgt die Entriegelung zum Sitzen über ein Pre-Select-Druckkopfsystem. Die Entriegelung des Fokus- zum Sitzen erfolgt über einen Hebel, der wahlweise vorne oder hinten angebracht werden kann. Die Stabilisierung des Beckens erfolgt über eine Beckengabel, die auf Kundenwunsch von uns nach Maß angerichtet (-AG) wird.



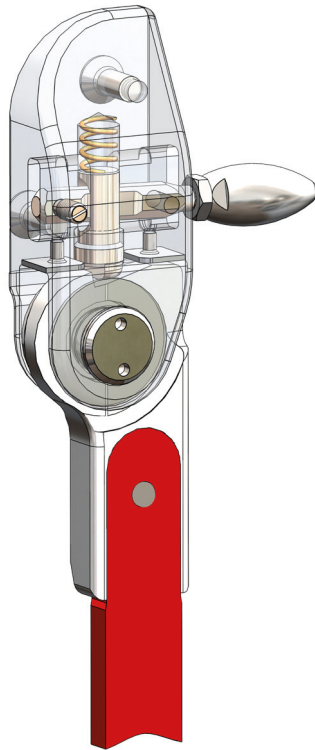
Orthese	teilbegrenzt	Spermechanismus	1D		2D		3D		
			Extension	Flexion	Schrittlänge	+ Beckenrotation	Abduktion	und Adduktion	
									Modos-3-D Seite 164- 165
									Modos-2-D Seite 166- 167
									Modos-1-D Seite 168- 169
									Fokus-3-D Seite 170- 171
									Fokus-2-D Seite 172- 173
									Fokus-1-D Seite 174- 175

Eine HKAFO ohne Bewegungsmöglichkeit im Knöchelgelenk schränkt die Freiheit des Trägers in mehreren wichtigen Aspekten ein. Dies beeinträchtigt die Standsicherheit, da sich leichte Bewegungen nach vorne und hinten im Rumpfbereich direkt über die Orthese auf den Boden übertragen. Vor allem führt dies aber zu einer verkürzten Schrittlänge, was den Energieaufwand erhöht und die maximale Gehdistanz verringert.

HKAFO Hüftgelenke im Vergleich



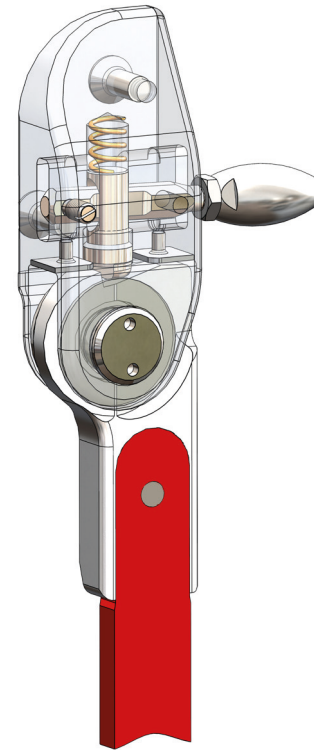
Die Art der Erkrankung und das jeweilige Einsatzgebiet sind entscheidende Faktoren für die Bewegungsbegrenzung unserer Fokus-Hüftgelenke. Oberste Priorität ist es dabei, die Mobilität und Bewegungsfreiheit der Patient:innen so wenig wie möglich zu beschränken. Die Beckenrotation (3D, 2D) spielt die wichtigste Rolle, um einen energiesparenden Gang zu erreichen. Eine freie Abduktion (3D) kann im Stehen, Gehen und Sitzen mehr Sicherheit und Möglichkeiten bieten. Wir unterscheiden zwei Sperrverschlusssysteme. Beim Fokus wird die Sperre mit dem Hebel geöffnet, der bei der Streckung automatisch schließt. Das Modos mit den Pre-Selected-Druckknöpfen kann zwischen „geöffnet“ und „geschlossen“ gewählt werden. Wenn der Sperrmodus aktiviert ist, schließt das Gelenk automatisch, sobald die Hüfte gestreckt wird.



Fokus-3D



Modos-3D



Fokus-2D



Modos-2D

**Sperrmechanismus
geöffnet halten**
Adduktion
Abduktion
Innen- und Außenrotation
Flexion gesperrt
Flexion geöffnet
Extension

Hebel
nein
blockiert
frei
frei bis 12 (24) Grad
teilbegrenzt bis 12 Grad (erweiterbar)
frei bis 130 Grad
bis 6 Grad

► mehr auf Seite 170 - 171

Pre-Select
Öffnungsmodus betätigt
blockiert
frei
frei bis 12 (24) Grad
teilbegrenzt bis 12 Grad (erweiterbar)
frei bis 130 Grad
bis 6 Grad

► mehr auf Seite 164 - 165

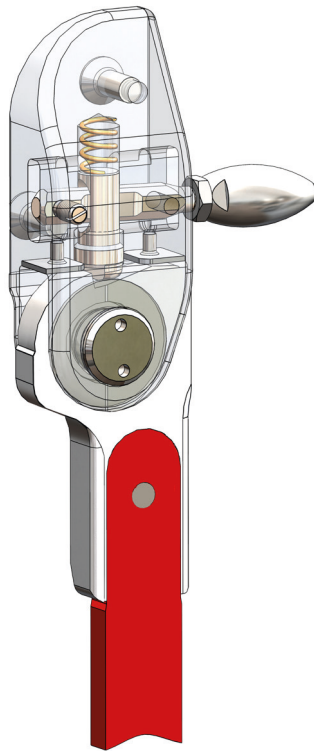
Hebel
nein
blockiert
blockiert
frei bis 12 (24) Grad
teilbegrenzt bis 12 Grad (erweiterbar)
frei bis 130 Grad
bis 6 Grad

► mehr auf Seite 172 - 173

Pre-Select
Öffnungsmodus betätigt
blockiert
blockiert
frei bis 12 (24) Grad
teilbegrenzt bis 12 Grad (erweiterbar)
frei bis 130 Grad
bis 6 Grad

► mehr auf Seite 166 - 167

Hüftgelenke, die Bewegung ausschließlich in Flexion/Extension (1D) ermöglichen, werden beispielsweise aufgrund von Bewegungseinschränkungen, postoperativ oder aus Konstruktionsgründen bei Orthesen mit einseitiger Hüftversorgung eingesetzt. Ist keine Flexionsbegrenzung erforderlich, kann das freie Liber-Gelenk eingesetzt werden.

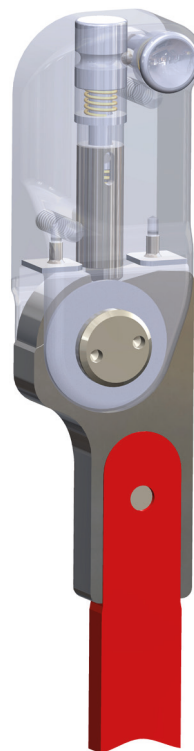


Fokus-1D

**Sperrmechanismus
geöffnet halten**
Adduktion
Abduktion
Innen- und Außenrotation
Flexion gesperrt
Flexion geöffnet
Extension

Hebel
nein
blockiert
blockiert
blockiert
teilbegrenzt bis 12 Grad (erweiterbar)
frei bis 90 Grad (erweiterbar)
bis 6 Grad

► mehr auf Seite 174 - 175



Modos-1D

Pre-Select
Öffnungsmodus betätigt
blockiert
blockiert
blockiert
teilbegrenzt bis 12 Grad (erweiterbar)
frei bis 90 Grad (erweiterbar)
bis 6 Grad

► mehr auf Seite 168 - 169



Liber

nein
nein
blockiert
blockiert
blockiert
nein
immer, bis 140 Grad
bis 0 Grad

► mehr auf Seite 88 - 89

HKAFO Beckenverbindung nach Maß angerichtet

Die Beckengabel ist für die Stabilität des Beckenbereichs und die Parallelität der Gelenke unerlässlich. Es fällt unseren Kunden nicht immer leicht, das hochfeste Aluminium passgenau anzupassen. Hierfür bieten wir diesen speziellen Service AG (angerichtet) an.



Die Umrisszeichnung erfolgt über der Rumpfpolsterung.

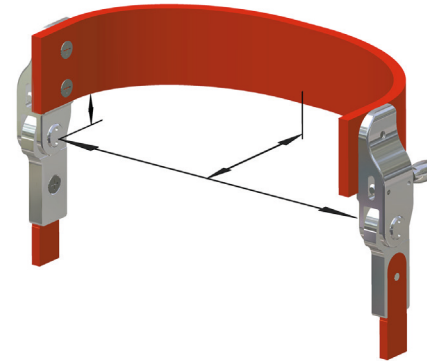
Wir sind bemüht auf +/- 2 mm genau anzurichten.

Geben Sie uns bitte auf der Umrisszeichnung die Seiten an.

Betrachtet aus der Sicht des Patienten/ der Patientin.

Die Umrisszeichnung erfolgt 2,5 cm über dem Drehpunkt.

Dort verläuft die Unterkante der Beckengabel.



Teilen Sie uns bitte die Beugekontrakturen in der Hüfte mit.

So können wir die Beckenverbindung für Sie entsprechend anpassen.

Die Beckengabel wird von uns parallel gerichtet und nicht gebohrt.

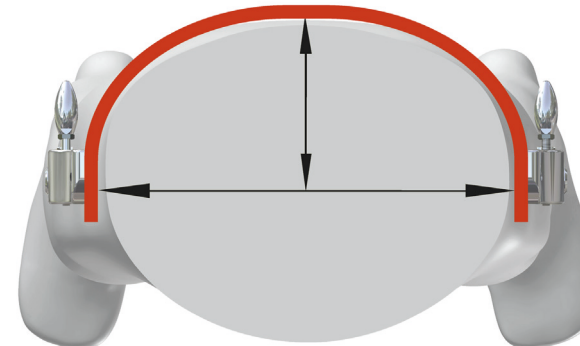
So haben Sie noch die Möglichkeit die Hüftgelenke am Gipsmodell auszurichten.

Wir liefern die Servicearbeit innerhalb von 5 Werktagen aus.

Die Hüftgelenke können auf Wunsch vorab versendet werden.

Die Beckenverbindung muss zusätzlich verstärkt werden,

indem weitere Versteifungen wie beispielsweise eine Fertigarmierung im Harz eingebettet werden. Gerne stehen wir Ihnen hierfür beratend zur Seite.



Beckengabel für **Modos- oder Fokus** Hüftgelenke
nach Maß angerichtet



von 9 Uhr – 17 Uhr
+49 (0) 89/90 47 57 50
+49 (0) 89/90 47 57 55
kontakt@ortho-systems-mail.de
Merowingerstr. 14, D-85551 Kirchheim
Jeff Matwischuk und Thomas Böckh

www.ortho-systems-bewegt.de